

FREUNDSCHAFT 6. JUNI – KATHARINA

Hallo und herzlich willkommen zum heutigen Pop-up-Impuls.

Was haben Mark Forster und AnnenMayKantereit gemeinsam? Klar, sowohl der Sänger aus Kaiserslautern als auch die Kölner Pop-Rock-Band sind in der Musikbranche tätig und machen deutschsprachige Lieder. Und sonst? Haben beide jeweils ein Lied im Repertoire, in dem es um die Beziehung zu Menschen mit einem schlecht ausgeprägten Selbstbewusstsein geht. Gestern hatte ich Forsters „Chöre“ in der Playlist, heute besingt Henning May mit seiner Band eine Frau namens Katharina und bewundert deren Demut und Ruhe. Aber ihre Selbstzweifel – und da deckt sich dieser Song mit dem gestrigen – kann May nicht nachvollziehen. *Katharina, ich glaub an dich So viele Zweifel, die brauchst du nicht.* Und da ist er wieder, dieser Zuspruch, der mir gestern schon so wichtig war. Es ist mir so wichtig, dass ich es heute noch einmal zum Thema mache, vielleicht, weil ich mich selber viel zu oft zu klein gemacht habe. *Und du denkst immer, du wärst nicht genug.* O ja, das kenne ich!

Und ja, ich mag Menschen, die sich selbst nicht immer in den Vordergrund stellen und die nicht immer nur an sich denken und an die Erfüllung all ihrer Träume. *Du glaubst nicht mehr daran, dass du alles haben kannst. Du siehst deine Freunde irgendwo am Strand, die das Leben leben, das du grad nicht leben kannst.*

Aber gerade diejenigen, die nicht zu den Laut-Sprechern und Vordergrund-Dränglern gehören, neigen oft dazu, sich zu klein zu machen, zu unwichtig zu nehmen und zu sehr an sich und ihren Fähigkeiten zu zweifeln. Und da braucht es den Zuspruch von außen: *Es gibt so viel für dich, ich glaub daran.*

FREUNDSCHAFT 6. JUNI – KATHARINA

Und noch etwas wird im Lied deutlich: es ist gut, es nicht immer hinzunehmen, dass die anderen für größer, besser, fähiger gehalten werden. *Und deine Wut, die ist okay und manchmal gut*, singt May und hat Recht damit.

Jeder Mensch ist wertvoll! Jeder Mensch hat Fähigkeiten! Und jeder Mensch hat das Recht darauf, sich entfalten zu können! Daran müssen wir uns immer wieder erinnern und diejenigen, die anderen dieses Recht absprechen – in diesen Zeiten der Ausgrenzung und Ressentiments erst recht. Und wir müssen dieses Recht denen zusprechen, die es sich selbst nicht zutrauen.

Katharina, ich glaub an dich. Diesen Zuspruch haben alle verdient!

Macht's gut und bis morgen!

DER LINK ZUM LIED:

<https://www.youtube.com/watch?v=X4Fhc2HvT7M>

Der Link zu meinem YouTube-Kanal:

https://www.youtube.com/channel/UCK16xR_mwB5AJMFUoIRgpmw